

# Workshop Rostskulpturen | Franz Seidl



## WERKZEUG & MATERIAL

Was man an Werkzeug braucht, wird vom Kursleiter zur Verfügung gestellt. Einige wenige Sachen sollte man nach Möglichkeit aber selber mitbringen. (Kein Stress, wenn nicht alles verfügbar ist, ein paar Reserven gibt es...)

### BITTE MITBRINGEN:

- kräftige (Leder-) Gartenhandschuhe in guter Passform
- billige Borstenpinsel: Flachpinsel ca. 4-5 cm breit und 2,5-3 cm, ggf. zusätzlich 5-6 mm; Die allerbilligste Setqualität aus dem Discounter oder Baumarkt reicht!!!
- Schutzbrille: ja, wirklich!
- 1-2 Essiggurkerl-Gläser mit Schraubverschluss
- 1-2 flache Plastikgefäße mit Deckel: ideal sind 1-Liter-Eisboxen oder 1L-Joghurtkübel
- Skizzenmaterial (Papier, Bleistift, Radiergummi)
- 1-2 große Plastikmüllsäcke (120 L)
- Verlängerungskabel (wenn vorhanden, lieber 5 als 3 m)
- Plastik-Tischabdeckung
- Arbeitsgewand

### FALLS VORHANDEN, dann bitte mitbringen:

- Holzraspel grob
- dicker Edding/Marker zum Vorzeichnen auf Styrodur
- alter Haarfön (der ggf. auch schmutzig werden darf) oder Heißluftgebläse
- Heißkleberpistole + Klebesticks-Nachfüllungen (11mm)
- „Fundstücke“: fallweise schön integrierbar sind alte rostige Nägel, kleine Schwemmholz-Stücke u.ä. Muss aber nicht sein! (Größere Eisenteile sind nicht nutzbar, da wir nicht schweißen!)
- Stanleymesser (Cutter mit Abbrechklinge groß, mit Metall-Klingenführung)
- Einweg-Handschuhe

Eigenes Werkzeug bitte markieren, um Verwechslungen zu vermeiden!

### MATERIAL:

Das gesamte Aufbaumaterial für die Objekte wird vom Kursleiter mitgebracht und gegen eine **Materialpauschale von € 45,-** zur Verfügung gestellt; bitte in bar vor Ort. In der Pauschale nicht enthalten ist die Rostpatina-Chemie, die nach tatsächlichem Verbrauch abgerechnet wird (Kosten je nach Objektgrößen meist im Bereich von ca. 30,- bis 50,-). (Nicht enthalten sind auch die bei manchen Objekten nötigen Sockel; Beratung über Möglichkeiten erfolgt im Kurs.)

Falls es Fragen dazu gibt, helfe ich gerne! ([info@franzseidl.at](mailto:info@franzseidl.at))  
Infos zu den Workshops siehe auch auf [www.franzseidl.at](http://www.franzseidl.at)